



netzwerk**draht**

Chemische Vorbehandlung in der Drahtindustrie

– Der Schlüssel zu Qualität, Produktivität und sicheren Prozessen

Die chemische Vorbehandlung zählt zu den entscheidenden Erfolgsfaktoren im Drahtziehprozess. Sie beeinflusst nicht nur die Ziehgeschwindigkeit und Produktqualität, sondern auch Werkzeugstandzeiten, Prozessstabilität, Ausschussquoten und letztlich die Wirtschaftlichkeit der gesamten Fertigung. Gleichzeitig fehlt in vielen Unternehmen eine fundierte Ausbildung für Mitarbeitende in diesem sensiblen Prozessbereich.

Dieses Seminar vermittelt praxisnah das notwendige Grundlagen- und Prozesswissen, um chemische Vorbehandlungsanlagen sicher, effizient und qualitätsorientiert zu betreiben. Die Teilnehmenden lernen die einzelnen Prozessschritte, deren Zusammenhänge sowie geeignete Überwachungs- und Optimierungsmaßnahmen kennen. Darüber hinaus werden Aspekte der Arbeitssicherheit und des nachhaltigen Anlagenbetriebs behandelt.

Das Seminar richtet sich an Produktionsmitarbeitende, Anlagenführer, Meister, Prozessverantwortliche sowie Führungskräfte, die ihre Mitarbeitenden gezielt qualifizieren und die Leistungsfähigkeit ihrer Vorbehandlungsprozesse nachhaltig steigern möchten.

Termin : 29.09.2026 08.30 Uhr – 16.30 Uhr 58638 Iserlohn

Veranstalter:

netzwerkdraht e.V.
Ansprechpartner: Stefan Szkudlanski
Eibenstr. 18 58640 Iserlohn
02371/46886 info@netzwerkdraht.de

In dem Seminar werden folgende Inhalte behandelt:

1) Vorstellung der unterschiedlichen Systeme der Vorbehandlung:

- Walzdrahtbehandlung in Tauchbädern (klassisches Beizen)
- Mechanische Entzunderung von Walzdraht mit folgender chemischer Behandlung
- Inlinebehandlung von Drähten nachdem Glühen
- Sonderverfahren

2) Beizen / Entzundern des Drahtes

- Welche Mittel stehen zu Verfügung
- Einflußfaktoren
- Messmethoden
- Überwachungsmaßnahmen der Behandlung und der Ergebnisse

3) Spülen

- Ein komplett unterschätzter Teilbereich, der viel zu wenig beachtet wird.

4) Aktivieren (nur bei Phosphat)

- Was bringt eine Aktivierung und welche Einflußfaktoren gibt es?

5) Phosphatierung

- Vorstellung der unterschiedlichen Grundsysteme
- Dosierung und Entschlammung
- Kontrollmethoden für Draht und Bad

6) Spülen

7) Neutralisieren / Kälken

- Badführung / Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Produkte

8) Beschichten mit Schmiermittelträgern (Mech. Entzunderung)

9) Beschichten mit Ziehseifen

10) Behandlung mit Polymerbeschichtungen

Chemische Vorbehandlung in der Drahtindustrie

– Der Schlüssel zu Qualität, Produktivität und sicheren Prozessen

Termine : 29.09.2026 08.30 Uhr – 16.30 Uhr

Referent : Michael Bertzen, Hennef

Ort : Gerontotechnik GmbH, 58638 Iserlohn, Max-Planck-Str. 5a

Teilnahmegebühr : Mitglieder netzwerkdraht e.V.

netzwerk-surface.net	- 580,00 € zzgl. MwSt.
Sonstige	- 680,00 € zzgl. MwSt.

Bitte melden Sie sich verbindlich bis zum 15. September 2026 an!

Name :

Vorname :

Geburtstag, -ort :

Firma :

Funktion :

Straße :

PLZ/Ort :

Telefon :

E-Mail :

Datum/Unterschrift :

info@netzwerkdraht.de

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt!

Veranstalter:
netzwerkdraht e.V.
Ansprechpartner: Stefan Szkudlanski
Eibenstr. 18 58640 Iserlohn
02371/46886 info@netzwerkdraht.de